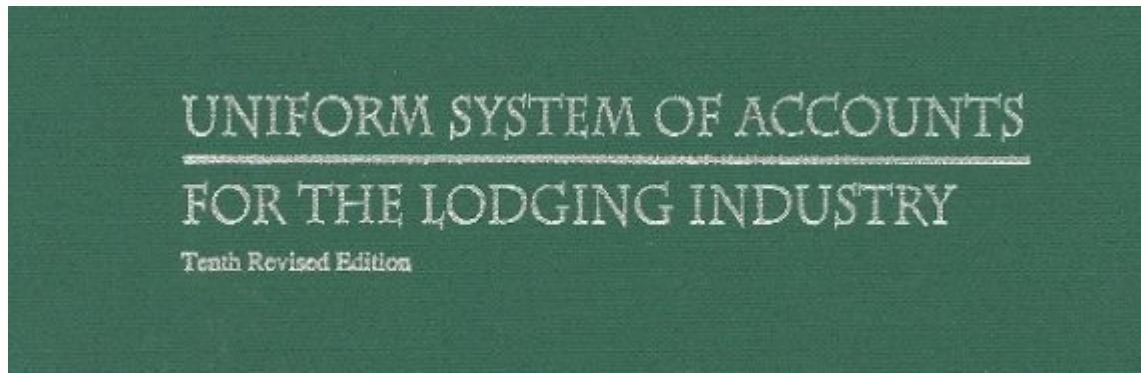


## Der GOP hat mehrere Namen

Fälle aus USALI : Die feinen Unterschiede zu IBFC und Adjusted GOP



*Frankfurt (21.5.2010).* USALI, das Uniform System of Accounts for the Lodging Industry (USALI) und international anerkanntes Betriebsabrechnungssystem, hat sich in der Hotellerie den Ruf eines Standardwerkes erarbeitet. Dieses Image setzt sich in den Köpfen vieler Investoren so fest, dass selbst sie aktualisierte Feinheiten übersehen. Hotelberater schauen da häufiger en detail hin, und deshalb möchte einer von ihnen auf veränderte Feinheiten im Zusammenhang mit dem Begriff "GOP" hinweisen. Er ist keinesfalls immer mit dem Begriff "IBFC" oder "Adjusted GOP" gleich zu setzen.

Aus der 10. Edition des USALI hat Philipp Linder, Berater der Hotour Hotel Consulting Frankfurt, in seiner täglichen Arbeit die Varianten des Begriffs "GOP" herausgearbeitet. Hier seine Erläuterungen für die Hospitality-Insider:



Philipp Linder.

Der Gross Operating Profit (GOP) ist eine hotelbetriebswirtschaftliche Erfolgskennziffer mit ihrem Ursprung im Uniform System of Accounts for the Lodging Industry (USALI). Der international gebräuchliche Begriff begleitet Betreiber, Investoren und Banken während des gesamten Lebenszyklus einer Hotelimmobilie. Nachdem der GOP zwischenzeitlich aus dem USALI verschwunden war und durch den Begriff "Income after undistributed operating Expenses" ersetzt wurde, heisst das operative Betriebsergebnis nun endlich wieder GOP.

Banken dient der GOP nicht nur in der Projektphase als Indikator für die Pacht- und damit auch die Kapitaldienstfähigkeit einer Hotelimmobilie. Für Betreiber, Asset Manager und Investoren ist er zudem ein wichtiges Instrument bei der Bewertung des operativen Managements. Auch deshalb werden erfolgsabhängige

Vergütungskomponenten in Pacht- oder Management-Verträgen in der Regel an den GOP gekoppelt.

Egal ob bei Wirtschaftlichkeitskalkulationen, Benchmarking-Analysen, Budget- oder Vertragsverhandlungen – es kommt auf das gemeinsame Verständnis der Parteien zum Begriff GOP an. Die 10. Edition des USALI definiert ihn zwar eindeutig, doch hat er in der Praxis oft ein anderes Gesicht. Vor allem in grossen nationalen und internationalen Hotelgesellschaften wird der GOP oft mit einem eigenen Begriff versehen, sei es IBFC (Income Before Fixed Charges), "House Profit" oder "Operating Profit". Eventuell wird er auch modifiziert und dann als "Adjusted GOP" am Markt verwandt.

...

*Auszug aus einem Artikel von [www.hospitalityinside.com](http://www.hospitalityinside.com),  
Ausgabe 21.5.2010*

© hospitalityInside. Dieser Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die Verwendung in Druckwerken oder die Veröffentlichung im Inter- oder Intranet erfordert jeweils die schriftliche Zustimmung der hospitalityInside GmbH. Bei Verstössen stellen wir ein marktübliches Honorar in Rechnung. Rechtliche Schritte und Schadenersatzforderungen bleiben darüber hinaus vorbehalten.